**Klassentreffen der Branche: Zum 27. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar werden 500 Teilnehmer erwartet**

Pressekontakt

Kathrin Reimer

T: +49 721 3720 2309

F: +49 721 372099 2309

kathrin.reimer@messe-karlsruhe.de

**Karlsruhe, 13. Oktober 2017** – Am 18. und 19. Oktober ist es wieder soweit: Bereits zum 27. Mal veranstaltet die ICP Ingenieurgesellschaft mbH das „Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar“. Erstmals findet die Veranstaltung in diesem Jahr aufgrund von Sanierungsarbeiten nicht in der Stadthalle, sondern in der gegenüberliegenden Gartenhalle statt. Nicht zum Nachteil für die Veranstalter, denn nun gibt es mehr Platz für den Bereich Firmenpräsentationen. So stellen sich 2017 unter den 37 Infoständen gleich sieben neue Aussteller vor.

Laut der Veranstalter ist das Seminar wie ein Klassentreffen – allerdings ein ganz schön großes: An den beiden Seminartagen werden 22 Vorträge für die 500 deutschsprachigen Deponie- und Altlast-Experten aus Österreich, der Schweiz, Italien und Luxemburg geboten. Drei Schwerpunktthemen stechen dabei heraus. Zum einen die notwendige Schaffung von neuem Deponieraum, aus dem sich der zweite Schwerpunkt ergibt, der Themenkomplex „Deponie auf Deponie“. Er stellt laut Veranstalter eine mögliche Lösung für die mit Schwierigkeiten behaftete Ausweisung neuer Deponiestandorte dar. Denn es sei leichter, eine bestehende Deponie zu erweitern, als einen neuen Standort zu finden. Das dritte Schwerpunktthema beschäftigt sich mit der Deponiesanierung durch Rückbau. Hier wird auch speziell auf den Umgang mit Natur- und Artenschutz eingegangen.

„Die ICP bietet durch das größte Deponieseminar Deutschlands einen nachhaltigen Rahmen für den Austausch von Fachwissen und Erfahrungen zwischen Experten, Deponiebetreibern und Behörden“, erklärt Geschäftsführer Gerd Burkhardt und ist vom Konzept der Veranstaltung überzeugt: „Auch die Weitergabe und kritische Diskussion von aktuellen Neuerungen in der Technik und den rechtlichen Grundlagen schaffen eine gute Basis für die zukünftige Arbeit in diesem Fachbereich.“

Weitere Informationen finden Sie unter: www.icp-ing.de